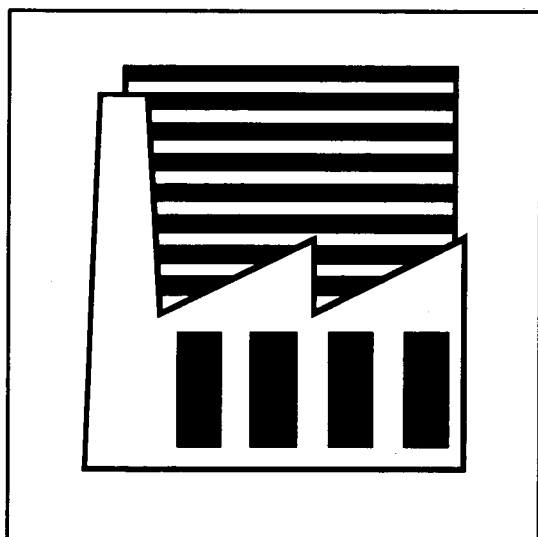


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie 2

Reihe 5

Gewerbeanzeigen

Februar 2001

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

08-13 467

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI B, Telefon: 06 11 / 75 - 26 00, - 29 78, Fax: 06 11 / 75 39 66 oder E-Mail: brigitte.saling@statistik-bund.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 2001

Preis: DM 5,20 / EUR 2,66

Bestellnummer: 2020500 - 01102

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75-24 05
- Telefax: 06 11 / 75-33 30
- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Textteil

1	Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik	4
2	Gewerbeanzeigen im Februar 2001	5

Tabellenteil

1	Zusammenfassende Übersichten	
1.1	Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost	6
1.2	Gewerbeanzeigen in Deutschland	6
2	Gewerbebeanmeldungen	
2.1	Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2001	7
2.2	Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Februar 2001	8
3	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Februar 2001	9
4	Gewerbeabmeldungen	
4.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2001	10
4.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Februar 2001	11
5	Gewerbebeanmeldungen	
5.1	Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Februar 2001	12
5.2	Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Februar 2001	13
6	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Februar 2001	14
7	Gewerbeabmeldungen	
7.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Februar 2001	15
7.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Februar 2001	16

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand
der **Bundesrepublik Deutschland** seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

1.3 Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ läßt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrundeliegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, daß ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, daß sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

2 Gewerbeanzeigen im Februar 2001

Im Februar 2001 wurden in Deutschland 61 869 Gewerbe angemeldet. In 79 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 16 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, daß sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 48 990 Neuerrichtungen erfüllten nur 33 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

29 Prozent der Gewerbeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 48 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengekommen stammten damit 85 % der Gewerbeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Weitere 9 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 88 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,5 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,4 % die italienische und 0,9 % die griechische. Weitere 14 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 5,5 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten beiden Monate des Jahres 2001 summiert sich die Zahl der Gewerbeanmeldungen auf 135 914, die zu 91 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern (ohne Berlin-Ost) wurden von Januar bis Februar

2001 20 712 Gewerbe angemeldet, das waren 0,6 % mehr als im entsprechenden Zeitraum 2000.

In 15 145 Fällen wurde im Februar 2001 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 48 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 44 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlaß für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. In den ersten beiden Monaten 2001 gingen bei den Gewerbeämtern 32 488 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im Februar 2001 55 138 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (75 %) handelt es sich um die Mitteilung, daß das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 17 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, verschenkten bzw. vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden mußte. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde zogen. Vom Januar bis Februar 2001 wurden 128 549 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 22 507 Abmeldungen auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost). Damit wurden 6,6 % mehr Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2000.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

Im Januar und Februar 2001 sind bei den Gewerbeämtern 296 951 Gewerbeanzeigen entgegengenommen worden. Davon entfielen 50 449 auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost).

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990	281 096	136 878	26 694	12 455
1991	292 997	138 009	99 767	48 091
1992	214 316	98 822	120 768	62 316
1993	190 032	85 767	119 557	60 757
1994	170 782	74 069	119 300	59 251
1995	170 204	73 373	131 187	65 262
1996	133 582	59 070	111 283	55 324
1997	133 931	58 247	113 858	55 778
1998	135 657	55 984	116 953	54 757
1999	127 552	50 340	115 900	52 938
2000	117 450	45 894	112 931	51 062

*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

1.2 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen ¹⁾	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe ²⁾
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2000 Januar	71 635	55 159	16 230	7 101	69 893	52 183
Februar	70 135	55 510	16 605	7 109	60 298	44 735
März	73 787	58 920	17 479	7 542	60 549	44 872
April	58 591	47 013	14 050	6 015	48 256	36 137
Mai	63 290	50 536	15 439	6 589	52 324	39 188
Juni	58 339	46 650	13 630	5 955	50 145	37 983
Juli	59 692	47 377	14 807	6 239	52 137	39 180
August	60 470	48 433	14 800	6 233	51 084	38 294
September	58 434	47 323	14 038	5 792	48 673	36 976
Oktober	59 789	48 416	14 401	6 070	49 977	38 016
November	61 720	49 492	15 670	6 681	54 027	41 418
Dezember	59 290	45 866	13 983	5 946	65 380	50 657
2001 Januar	74 045	56 931	17 343	7 393	73 411	55 118
Februar	61 869	48 990	15 145	6 652	55 138	41 501

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

2 Gewerbeanmeldungen
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Februar 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung		Sonstige Neuerichtung	Zuzug		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	840	159	10	552	43	1	68	7
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 767	819	209	892	200	6	511	130
15	Ernährungsgewerbe	331	62	34	59	8	-	117	51
16	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Textilgewerbe	68	7	6	34	2	-	16	3
18	Bekleidungsgewerbe	82	25	5	38	3	-	11	-
19	Ledergewerbe	15	4	3	6	-	-	2	-
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	120	44	4	43	6	-	21	2
21	Papiergewerbe	19	4	-	7	2	-	4	2
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	400	109	22	174	37	-	53	5
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Brutstoffen	40	19	2	4	5	-	6	4
24	Chemische Industrie	40	19	2	4	5	-	6	4
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	78	26	7	8	11	-	20	6
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v. Steinen u. Erden ...	134	45	15	28	8	-	30	8
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	28	7	1	7	5	-	7	1
28	H.v. Metallzeugnissen ...	533	178	27	176	47	3	93	9
29	Maschinenbau	283	88	38	65	30	1	41	20
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	18	7	2	4	2	-	3	-
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ..	51	19	5	16	1	-	9	1
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	47	22	5	9	4	1	3	3
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik	182	74	15	35	12	-	38	8
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	25	13	2	5	1	-	4	-
35	Sonst. Fahrzeugbau	23	9	5	6	1	-	1	1
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw.	251	46	8	153	14	-	26	4
37	Recycling	39	11	3	15	1	1	6	2
F	Baugewerbe	5 372	2 185	211	2 117	318	9	503	29
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	18 016	2 696	1 809	9 396	743	27	2 211	1 134
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen ...	2 055	366	174	1 005	84	2	262	162
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	4 364	843	271	2 435	305	15	335	160
52	En. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt. .	11 597	1 487	1 364	5 956	354	10	1 614	812
H	Gastgewerbe	5 262	602	209	1 360	38	3	2 868	182
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	3 175	615	255	1 769	173	7	251	105
J	Kredit-u. Versicherungsgewerbe	3 843	229	164	3 048	267	3	88	44
67	Kredit-u. Versiche- rungshilfsgewerbe	3 710	215	134	3 003	265	3	81	9
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ..	16 625	3 799	670	10 157	984	18	861	136
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 939	726	97	661	157	2	292	4
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	514	123	48	254	27	1	50	11
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	2 779	612	96	1 790	172	3	92	14
73	Forschung u. Entwicklung ..	68	44	6	5	6	-	4	3
74	Erbrg.v. Dienstleistungen Überwiegend f. Untern.	11 325	2 294	423	7 447	622	12	423	104
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen	4 555	730	217	2 881	154	3	450	120
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 3)	1 414	294	113	823	44	2	96	42
A-K,M-O	Insgesamt	61 869	12 128	3 867	32 995	2 964	79	7 907	1 929

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbebeanmeldungen

2.2 Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Februar 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbebean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	267	97	31	-	9	-	96	34
Kommanditgesellschaft	173	59	39	-	7	-	44	24
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 542	603	302	-	55	5	265	312
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	3 391	2 462	139	30	124	2	592	42
Aktiengesellschaft	471	174	143	-	23	2	52	77
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	8 865	4 501	1 574	-	706	41	1 098	945
Genossenschaft	62	9	12	-	-	-	1	40
Sonstige Rechtsformen 2)	364	147	123	-	11	5	55	23
Einzelunternehmen	46 734	4 076	1 504	32 965	2 029	24	5 704	432
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	41 131	3 648	1 371	29 497	1 888	22	4 312	393
französisch	86	4	2	61	3	-	16	-
griechisch	434	29	6	225	5	-	166	3
italienisch	650	49	13	309	20	1	255	3
niederländisch	107	9	9	66	7	-	15	1
spanisch	62	4	1	46	3	-	8	-
türkisch	1 626	127	33	978	19	-	448	21

nach Ländern

Baden-Württemberg	7 328	1 455	450	3 809	376	10	994	234
Bayern	10 426	1 744	540	5 793	751	16	1 344	238
Berlin	2 734	610	213	1 454	20	-	353	84
Brandenburg	1 869	568	185	851	10	1	180	74
Bremen	438	108	33	205	1	-	68	23
Hamburg	1 589	316	63	888	35	-	244	43
Hessen	5 573	902	284	3 004	359	13	867	144
Mecklenburg-Vorpommern	1 202	313	124	563	27	3	99	73
Niedersachsen	5 379	1 098	315	2 733	264	6	709	194
Nordrhein-Westfalen	12 543	2 238	677	7 137	526	14	1 673	278
Rheinland-Pfalz	3 181	578	185	1 782	196	-	381	59
Saarland	689	162	38	365	28	-	82	14
Sachsen	3 152	698	300	1 569	129	9	289	158
Sachsen-Anhalt	1 771	415	192	787	62	2	181	132
Schleswig-Holstein	2 205	465	91	1 213	96	1	274	65
Thüringen	1 790	458	177	782	84	4	169	116
Insgesamt...	61 869	12 128	3 867	32 995	2 964	79	7 907	1 929

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Februar 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	73	26	1	31	11	3	1
Kommanditgesellschaft	51	14	4	28	5	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	278	63	25	112	68	6	4
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	648	276	11	308	13	40	-
Aktiengesellschaft	93	15	3	39	33	2	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 586	672	141	1 417	217	129	10
Genossenschaft	19	3	7	2	5	1	1
Sonstige Rechtsformen 4)	112	36	17	25	29	3	2
Einzelunternehmen	11 285	5 215	123	4 725	130	1 066	26
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	10 316	4 783	114	4 284	121	990	24
französisch	10	1	-	8	-	1	-
griechisch	67	32	-	32	-	2	1
italienisch	90	38	1	42	1	8	-
niederländisch	24	10	-	11	-	3	-
spanisch	7	2	-	3	-	2	-
türkisch	256	109	1	123	1	22	-

nach Ländern

Baden-Württemberg	1 686	700	35	792	44	113	2
Bayern	2 182	980	31	889	73	202	7
Berlin	932	285	13	498	24	111	1
Brandenburg	534	292	19	167	13	40	3
Bremen	110	41	1	53	8	7	-
Hamburg	445	153	8	254	22	8	-
Hessen	1 064	416	18	543	27	58	2
Mecklenburg-Vorpommern	392	160	26	159	21	23	3
Niedersachsen	1 209	455	29	547	42	134	2
Nordrhein-Westfalen	2 798	1 006	47	1 399	68	271	7
Rheinland-Pfalz	621	305	11	239	21	45	-
Saarland	180	74	4	92	5	4	1
Sachsen	1 263	520	54	477	69	133	10
Sachsen-Anhalt	662	450	13	167	23	9	-
Schleswig-Holstein	384	186	4	150	11	33	-
Thüringen	683	297	19	261	40	59	7
Insgesamt ...	15 145	6 320	332	6 687	511	1 250	45

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Änderung und/oder Erweiterung.

3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 02/2001

4 Gewerbeabmeldungen
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen

Februar 2001

Nr. der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 4)
			Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	
A	Land-u.Forstwirtschaft	698	90	21	446	68	-	73
D	Verarbeitendes Gewerbe	2 842	684	171	1 049	249	14	675
15	Ernährungsgewerbe	440	90	47	136	7	2	158
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	76	18	2	36	6	-	14
18	Bekleidungsgewerbe	95	30	4	49	1	1	10
19	Ledergewerbe	22	4	-	12	2	-	4
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	130	24	4	60	11	1	30
21	Papiergewerbe	24	6	2	7	1	-	8
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	415	85	6	188	49	-	87
23	Kokerei, Mineralölverar- beitung, H.v.Brutstoffen	3	1	-	1	1	-	-
24	Chemische Industrie	37	16	1	7	3	-	10
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren	78	24	5	15	13	1	20
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	138	26	14	44	12	1	41
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	27	9	2	9	1	-	6
28	H.v.Metallerzeugnissen	494	117	24	177	54	2	120
29	Maschinenbau	233	77	20	60	25	-	51
30	H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Einf.	36	15	3	10	3	-	5
31	H.v.Geräten d.Elekttriz. erzg., -verteilung u.ä.	56	17	5	15	8	-	11
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	58	10	3	26	8	-	11
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u.Regelungstechnik, Optik	153	38	14	33	21	1	46
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	13	5	1	2	2	-	3
35	Sonst.Fahrzeugbau	16	2	-	6	1	2	5
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger.usw.	242	46	9	143	17	3	24
37	Recycling	56	24	5	13	3	-	11
F	Baugewerbe	5 428	1 529	201	2 561	425	17	695
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern	18 586	2 791	1 966	9 429	1 093	59	3 248
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen	1 936	323	126	951	125	7	404
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	4 675	856	305	2 511	437	19	547
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt.	11 975	1 612	1 535	5 967	531	33	2 297
H	Gastgewerbe	5 302	739	219	2 113	43	3	2 185
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	2 927	450	257	1 605	238	19	358
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	3 076	161	162	2 175	401	5	172
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	2 902	147	86	2 133	397	4	135
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw.	11 971	1 965	448	6 946	1 340	37	1 235
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 842	482	93	662	276	2	327
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal	518	95	48	266	30	5	74
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	1 414	232	34	808	190	7	143
73	Forschung u.Entwicklung	24	5	2	7	6	1	3
74	Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern.	8 173	1 151	271	5 203	838	22	688
0	Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen	3 432	429	184	2 025	224	7	563
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 5) ...	876	114	82	489	67	2	122
A-K,M-0	Insgesamt	55 138	8 952	3 711	28 838	4 148	163	9 326

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen

4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Februar 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 3)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	274	110	25	-	8	1	130
Kommanditgesellschaft	211	92	39	-	13	1	66
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 099	340	287	-	83	18	371
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	3 339	1 859	100	19	161	2	1 198
Aktiengesellschaft	276	30	145	-	24	6	71
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	7 323	3 063	1 557	-	869	75	1 759
Genossenschaft	67	9	24	-	2	-	32
Sonstige Rechtsformen 4)	395	157	132	-	12	11	83
Einzelunternehmen	42 154	3 292	1 402	28 819	2 976	49	5 616
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	37 159	2 913	1 267	25 654	2 743	45	4 537
französisch	80	7	2	55	6	-	10
griechisch	343	24	7	202	8	-	102
italienisch	630	49	17	359	22	-	183
niederländisch	93	11	3	64	4	-	11
spanisch	63	3	1	49	4	-	6
türkisch	1 490	98	32	938	46	1	375

nach Ländern

Baden-Württemberg	6 424	952	328	3 353	637	24	1 130
Bayern	8 651	1 035	358	4 471	1 090	24	1 673
Berlin	2 592	594	157	1 296	98	5	442
Brandenburg	1 737	421	206	772	98	7	233
Bremen	323	36	22	184	2	-	79
Hamburg	1 153	169	42	654	27	1	260
Hessen	5 188	696	286	2 796	398	17	995
Mecklenburg-Vorpommern	1 290	280	188	622	67	11	122
Niedersachsen	4 804	803	289	2 550	279	12	871
Nordrhein-Westfalen	10 884	1 606	633	6 115	715	26	1 789
Rheinland-Pfalz	2 490	366	117	1 415	187	3	402
Saarland	580	112	43	310	39	1	75
Sachsen	3 207	670	403	1 559	162	11	402
Sachsen-Anhalt	1 935	466	299	853	70	4	243
Schleswig-Holstein	1 978	296	83	1 065	192	6	336
Thüringen	1 902	450	257	823	87	11	274
Insgesamt ...	55 138	8 952	3 711	28 838	4 148	163	9 326

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.

3) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Februar 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung		Sonstige Neuerichtung	Zuzug		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	1 768	338	21	1 109	104	1	184	11
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	6 416	1 859	439	1 958	516	23	1 336	285
15	Ernährungsgewerbe	791	155	71	119	18	1	320	107
16	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Textilgewerbe	160	26	13	77	9	.	32	3
18	Bekleidungsgewerbe	158	41	9	71	11	.	23	3
19	Ledergewerbe	28	10	3	10	-	-	5	-
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	306	96	13	102	16	1	76	2
21	Papiergewerbe	43	12	-	14	5	-	7	5
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	845	211	42	374	87	-	121	10
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v.Brutstoffen	3	1	-	-	-	-	1	1
24	Chemische Industrie	101	39	11	16	10	1	17	7
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren	190	59	13	27	25	4	50	12
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v.Steinen u.Erden ...	269	89	25	59	20	-	58	18
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	68	27	3	11	7	1	18	1
28	H.v.Metallerzeugnissen ...	1 244	405	64	393	108	7	246	21
29	Maschinenbau	692	220	70	160	75	3	116	48
30	H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	35	15	3	9	2	-	5	1
31	H.v.Geräten d.Elektriz. erzg.,-verteilung u.ä. ..	146	56	11	38	12	1	22	6
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	110	46	11	19	14	2	11	7
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u.Re- gelungstechnik, Optik	421	177	36	65	35	1	90	17
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	66	28	3	12	6	-	16	1
35	Sonst.Fahrzeugbau	45	18	10	8	3	-	5	1
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger.usw.	596	100	17	341	46	-	84	8
37	Recycling	99	28	11	33	7	1	13	6
F	Baugewerbe	11 629	4 549	416	4 488	772	15	1 312	77
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern ...	40 308	5 996	3 715	20 829	1 782	65	5 619	2 302
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen ...	4 591	798	347	2 172	221	7	719	327
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	9 709	1 828	590	5 404	749	32	794	312
52	Einr.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. .	26 008	3 370	2 778	13 253	812	26	4 106	1 663
H	Gastgewerbe	11 235	1 201	439	2 819	83	6	6 304	383
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	6 816	1 285	481	3 752	411	22	613	252
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	8 489	550	334	6 670	629	6	239	61
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	8 233	525	261	6 575	625	6	227	14
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. ..	35 973	8 101	1 412	22 024	2 243	39	1 879	275
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	4 128	1 500	208	1 569	363	5	471	12
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal ...	1 156	246	96	575	58	3	152	26
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	6 084	1 369	193	3 840	389	5	242	46
73	Forschung u.Entwicklung ..	138	80	15	18	10	-	10	5
74	Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern. ...	24 467	4 906	900	16 022	1 423	26	1 004	186
O	Erbringung sonst.öff. u.persönl.Dienst- leistungen	10 159	1 614	517	6 296	362	8	1 098	264
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 3)	3 121	590	248	1 871	99	2	217	94
A-K,M-O	Insgesamt	135 914	26 083	8 022	71 816	7 001	187	18 801	4 004

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 02/2001

5 Gewerbeanmeldungen

5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Februar 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	590	235	67	-	21	1	205	61
Kommanditgesellschaft	365	146	64	-	13	1	93	48
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	3 030	1 200	610	-	130	20	528	542
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	7 727	5 479	289	65	287	7	1 489	111
Aktiengesellschaft	952	361	272	-	50	5	121	143
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	18 721	9 531	3 272	-	1 559	87	2 337	1 935
Genossenschaft	109	17	29	-	1	-	8	54
Sonstige Rechtsformen 2)	837	333	286	-	21	8	138	51
Einzelunternehmen	103 583	8 781	3 133	71 751	4 919	58	13 882	1 059
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	91 266	7 879	2 851	64 210	4 565	53	10 756	952
französisch	165	11	4	114	7	-	28	1
griechisch	917	64	14	468	14	1	349	7
italienisch	1 443	100	27	702	49	1	554	10
niederländisch	242	15	15	175	11	-	24	2
spanisch	145	8	2	105	7	-	22	1
türkisch	3 635	266	64	2 146	65	1	1 050	43

nach Ländern

Baden-Württemberg	17 011	3 257	924	8 783	955	27	2 573	492
Bayern	22 565	3 687	1 087	12 346	1 769	36	3 155	485
Berlin	5 940	1 336	466	3 069	51	-	853	165
Brandenburg	4 069	1 190	386	1 865	30	2	434	162
Bremen	939	206	60	472	4	-	158	39
Hamburg	2 699	504	118	1 541	61	-	410	65
Hessen	12 191	2 011	617	6 517	859	24	1 884	279
Mecklenburg-Vorpommern	2 511	672	218	1 178	68	5	221	149
Niedersachsen	11 864	2 321	667	6 055	565	14	1 768	474
Nordrhein-Westfalen	28 526	5 076	1 404	16 047	1 338	35	4 021	605
Rheinland-Pfalz	7 053	1 246	368	3 879	444	6	961	149
Saarland	1 602	356	84	832	64	-	229	37
Sachsen	6 735	1 427	669	3 314	297	18	683	327
Sachsen-Anhalt	3 750	906	399	1 661	111	4	415	254
Schleswig-Holstein	4 812	995	214	2 640	210	5	634	114
Thüringen	3 647	893	341	1 617	175	11	402	208
Insgesamt...	135 914	26 083	8 022	71 816	7 001	187	18 801	4 004

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Februar 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	159	65	3	67	16	5	3
Kommanditgesellschaft	102	35	4	54	7	1	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	512	108	47	224	116	11	6
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	1 476	594	21	728	30	101	2
Aktiengesellschaft	183	28	8	72	69	5	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	5 310	1 354	246	2 993	442	253	22
Genossenschaft	39	6	10	8	10	1	4
Sonstige Rechtsformen 4)	219	56	29	60	62	7	5
Einzelunternehmen	24 488	11 183	248	10 433	324	2 239	61
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	22 386	10 281	229	9 465	300	2 054	57
französisch	28	11	-	16	-	1	-
griechisch	128	57	2	60	1	7	1
italienisch	195	86	3	87	1	18	-
niederländisch	53	15	-	28	3	7	-
spanisch	26	9	-	14	-	3	-
türkisch	590	240	5	284	4	57	-

nach Ländern

Baden-Württemberg	3 743	1 519	72	1 795	113	234	10
Bayern	4 771	2 195	75	1 916	147	422	16
Berlin	2 031	601	25	1 091	53	259	2
Brandenburg	1 202	607	31	434	42	81	7
Bremen	232	84	5	116	12	15	-
Hamburg	770	271	11	433	36	19	-
Hessen	2 322	863	25	1 226	61	143	4
Mecklenburg-Vorpommern	767	312	33	319	47	52	4
Niedersachsen	2 530	959	45	1 178	91	252	5
Nordrhein-Westfalen	6 266	2 279	92	3 139	166	577	13
Rheinland-Pfalz	1 358	672	26	532	39	89	-
Saarland	376	154	9	193	7	11	2
Sachsen	2 592	1 083	89	1 000	125	269	26
Sachsen-Anhalt	1 394	863	40	407	48	32	4
Schleswig-Holstein	859	401	9	365	27	57	-
Thüringen	1 275	566	29	495	62	111	12
Insgesamt ...	32 488	13 429	616	14 639	1 076	2 623	105

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Änderung und/oder Erweiterung.
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen

7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen

Januar - Februar 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Aufgabe eines Klein-gewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes 4)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	1 630	206	30	1 051	141	-	202
D	Verarbeitendes Gewerbe	6 832	1 543	370	2 650	578	39	1 652
15	Ernährungsgewerbe	1 119	240	89	381	23	4	382
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	176	36	5	94	11	-	30
18	Bekleidungsgewerbe	222	52	6	122	6	1	35
19	Ledergewerbe	46	9	1	24	3	-	9
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	333	63	8	156	22	2	82
21	Papiergewerbe	48	9	7	12	5	-	15
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	919	196	21	421	104	-	177
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen	6	1	1	1	1	-	2
24	Chemische Industrie	96	37	5	19	8	-	27
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	174	46	12	33	28	3	52
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden	296	57	31	111	21	2	74
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	76	23	4	24	11	1	13
28	H.v. Metallerzeugnissen	1 159	249	52	439	116	6	297
29	Maschinenbau	593	169	42	172	63	4	143
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	59	21	3	16	6	1	12
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä.	147	35	14	46	16	3	33
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	111	19	7	48	14	1	22
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	366	95	26	84	45	2	114
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteiln	41	11	3	9	4	-	14
35	Sonst. Fahrzeugbau	38	11	2	14	2	2	7
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	640	101	19	373	57	6	84
37	Recycling	167	63	12	51	12	1	28
F	Baugewerbe	12 339	3 256	404	5 958	1 003	35	1 683
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern	44 346	6 500	4 184	23 229	2 461	112	7 860
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen	4 558	759	242	2 240	271	12	1 034
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	10 774	1 833	616	5 970	980	40	1 335
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt.	29 014	3 908	3 326	15 019	1 210	60	5 491
H	Gastgewerbe	12 169	1 706	498	4 846	98	4	5 017
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	6 872	1 051	555	3 774	525	39	928
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	7 014	370	326	4 987	908	12	411
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe	6 667	345	174	4 904	894	10	340
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw.	27 320	4 311	980	16 214	3 063	80	2 672
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen	3 990	1 020	206	1 600	569	11	584
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	1 259	217	100	646	88	9	199
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	3 439	544	69	2 010	457	13	346
73	Forschung u. Entwicklung	71	21	6	15	11	2	16
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	18 561	2 509	599	11 943	1 938	45	1 527
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	8 039	997	401	4 722	514	11	1 394
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 5) ...	1 988	239	173	1 088	149	5	334
A-K, M-O	Insgesamt	128 549	20 179	7 921	68 519	9 440	337	22 153

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
- 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
- 3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
- 4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.
- 5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen

7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Februar 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 3)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	626	259	60	-	14	3	290
Kommanditgesellschaft	470	195	86	-	23	2	164
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	2 040	645	541	-	159	34	661
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	8 386	4 616	258	50	373	7	3 082
Aktiengesellschaft	643	61	349	-	52	16	165
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	14 982	6 306	3 127	-	1 948	160	3 441
Genossenschaft	155	18	51	-	2	1	83
Sonstige Rechtsformen 4)	902	355	263	-	30	20	234
Einzelunternehmen	100 345	7 724	3 186	68 469	6 839	94	14 033
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	89 256	6 883	2 887	61 425	6 321	84	11 656
französisch	180	15	8	122	12	1	22
griechisch	808	78	14	451	21	-	244
italienisch	1 378	109	41	776	64	-	388
niederländisch	234	26	8	163	10	-	27
spanisch	133	6	1	102	8	1	15
türkisch	3 314	222	70	2 099	94	1	828

nach Ländern

Baden-Württemberg	15 961	2 332	743	8 419	1 484	60	2 923
Bayern	19 786	2 262	768	10 268	2 377	52	4 059
Berlin	5 774	1 266	354	2 946	193	8	1 007
Brandenburg	3 948	914	489	1 758	227	13	547
Bremen	790	125	38	453	7	-	167
Hamburg	2 184	315	73	1 302	45	1	448
Hessen	11 788	1 540	572	6 640	889	35	2 112
Mecklenburg-Vorpommern	2 867	637	389	1 392	149	17	283
Niedersachsen	11 179	1 811	645	5 929	623	23	2 148
Nordrhein-Westfalen	26 404	3 842	1 302	15 094	1 734	50	4 382
Rheinland-Pfalz	6 160	871	290	3 486	436	10	1 067
Saarland	1 368	235	86	742	91	1	213
Sachsen	7 308	1 456	869	3 728	381	27	847
Sachsen-Anhalt	4 352	1 021	623	1 970	147	6	585
Schleswig-Holstein	4 648	651	166	2 574	456	15	786
Thüringen	4 032	901	514	1 818	201	19	579
Insgesamt ...	128 549	20 179	7 921	68 519	9 440	337	22 153

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.

3) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmalig werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturserhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: "Produzierendes Gewerbe" veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über

die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbean-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

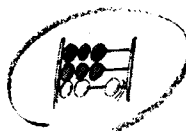
Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

